

Anhang zum Kalender

auf das

Gemein: Jahr 1831. von 365. Tagen.


Jahrsregent.


Der Hauptregent dieses Jahres ist der **C Mond**. Dieser gehört unter die Nebenplaneten unseres Systems, deren es außer ihm noch 17 gibt, nämlich 4 um Jupiter, 7 um Saturn und 6 um Uranus. Er ist unter allen Himmelskörpern derjenige, der so recht eigentlich uns angehört, da er um uns herumläuft, auch uns von allen Gestirnen das Nächste ist. Seine Entfernung von der Erde beträgt im Mittel nur 51820 geogr. Meilen. Die Größe seiner Bahn ist nahe 258621 geogr. Meilen, welche er in 27 T. 7 St. 43 M. 11. 51 Sec. zurücklegt, so, daß er binnen einem Jahr nahe 12 $\frac{2}{5}$ Mal um uns kreist, indem er zugleich in unserer Gesellschaft um die Sonne herumgeht. Seine Größe ist nur $\frac{1}{300}$ tel der Größe der Erde, da sein Durchmesser nur 480 geogr. Meilen, also seine Oberfläche nur nahe zweimal so groß, als jene des russischen Reiches ist.


Von den vier Jahreszeiten.

Des Winters Anfang ist den 22. December um 2 Uhr 17 min. n., da die Sonne in das Zeichen des

Steinbocks  tritt, und uns den kürzesten Tag und die längste Nacht verursacht.

Des Frühlings Anfang ist den 21. März um 9 Uhr 33 in. v., da die Sonne in das Zeichen des Widlers  tritt, und für die ganze Erde Tag und Nacht gleich macht.

Der Anfang des Sommers ist den 22. Juny um 8 Uhr 50 min. vorm., da die Sonne in das Zeichen des Krebses  tritt, und uns den längsten Tag und die kürzeste Nacht verursacht.

Der Herbst fängt an den 23. Sept. um 8 Uhr 57 min. ab., da die Sonne in das Zeichen der Waage  tritt, und abermal für die ganze Erde Tag und Nacht sich gleich werden.

Von den Finsternissen.

In diesem Jahre finden vier Finsternisse statt, nämlich zwei an der Sonne, und zwei am Monde, wovon aber bei uns nur die partielle Mondfinsterniß, welche am 26. Febr. vorfällt, und auch bei uns jedoch nicht in ihrer ganzen Dauer sichtbar ist. Anfang der Finsterniß um 4 Uhr 32 min. nachm.

Zweiter Abhang.

Das Sonnen- oder Planetensystem.

Man hat es in den neuesten Zeiten höchst wahrscheinlich gemacht, und es ist eine der unendlichen Vollkommenheit Gottes würdige Vorstellung, daß die aus unermesslichen Fernen ihr Licht uns herabsendenden Fixsterne lauter Sonnen sind, welche so wie unsre Sonne eine Anzahl Erden oder Planeten nebst ihren Monden oder Trabanten um sich her führen mögen. Manche dieser Sterne müssen wohl beträchtlich, ja einige mehrere tausendmale weiter als unsre Sonne von uns entfernt seyn. Unter diesen Fixsternen gibt es einige welche gedrängter zusammenstehen und Sternhaufen bilden; ja einige solcher Sternhaufen scheinen so weit entfernt zu seyn, daß ihr Licht zusammenfließt und sie am Himmel nur wie ein runder oder länglichter Lichtschein sich zeigen. Manche von diesen lösen sich in guten Fernröhren in einzelne Sterne auf, andere aber erscheinen selbst durch die besten Fernröhre betrachtet nur wie lichte Nebel und mögen wohl unermesslich weit entfernte Sonnensammlungen vielleicht Milchstraßen höherer Sternenhimmel seyn. Denkt man sich zu jedem aus diesem unübersehbaren Fixsternhaere, wie bei unserer Sonne, zugehörige Planeten, Monde,

Cometen, so muß die Anzahl der Weltkörper fast undenkbar und unaussprechlich werden.

Ein solcher Fixstern und wahrscheinlich bloß einer der kleinern ist unsre Sonne auch, die uns bloß deswegen weit größer erscheint, weil sie uns wohl mehrere tausendmal näher ist. Um sie herumlaufen, so viel man bisher hat entdecken können 12 Planeten mit 18 Monden (Nebenplaneten oder Trabanten) und außerdem noch eine sehr große Menge Cometen von denen bis jetzt hundert und zehn bekannt und berechnet worden sind. Die Sonne und der Mond fallen zu sehr auf, als daß sie nicht von den übrigen Sternen unterschieden werden sollten. Schwerer ist es schon den Unterschied zwischen den Planeten und Fixsternen zu treffen. Doch aber erkennt man die Planeten an ihrem stillen ruhigen Lichte und hauptsächlich daran, daß sie ihren Stand gegen die übrigen Fixsterne verändern, während die Fixsterne mit einem zitternden Lichte glänzen und ihre Stellung gegeneinander nicht merklich ändern. Die Cometen haben ein ganz eignes Aussehen und einen eignen Lauf. Denn sie sind gewöhnlich mit einem längern oder kürzern Lichtschweif versehen und beschreiben nicht nothwendig, wie die Planeten, im Thierkreise ihre Bahnen, sondern können in jeder Gegend des Himmels erscheinen.

gentlichen Beschaffenheit weiß man zwar nichts, doch sind sie wahrscheinlich zu unsrer Sonne gehörige Himmelskörper, welche sich in sehr langgezognen elliptischen Bahnen regelmäßig um die Sonne bewegen, ohne daß von ihnen irgend ein Schaden zu befürchten wäre. Der größte von allen bisher bekannt gewordenen Cometen welcher 1680 erschien, und ohngefähr im Jahre 2255 wieder erscheinen dürfte, kan zwar der Erde sehr nahe kommen; allein er wird doch immer noch in der doppelten Weite des Mondes also mehr als hunderttausend Meilen entfernt bleiben. Im Jahre 1834 oder 1835 wird wieder ein Comet erscheinen, der alle 76 Jahre zurückkehrt und seit der Erfindung der Fernrohre schon fünfmal beobachtet worden ist.

Die Sonne, welche den ersten Platz in unserm Sonnensysteme einnimmt, verdient auch hier die erste Erwähnung; denn sie steht fast in der Mitte ihres Systemes und alle zu ihr gehörigen Weltkörper laufen um sie her. Sie ist es, die ihnen Licht und Wärme zusendet und ihr eignes Licht hat. Ein Feuerklumpen mag sie wohl nicht seyn, so wenig als ihre Oberfläche mit feuerspeienden Bergen besetzt seyn dürfte. Vielmehr ist sie, dem äußerlichen Anblicke nach ein runder fester Körper, der mit der Erde und den übrigen Planeten manche Ähnlichkeit hat. Sie dreht sich nämlich alle 25 Tai

ge um ihre Aze; auch scheint sie einen Dunstkreis zu haben, dessen Veränderungen gewisse Erscheinungen zu veranlassen, die man auf ihrer Oberfläche bemerkt. Man nimmt nämlich von Zeit zu Zeit gewisse schwarze oder größere oder kleinere Flecken wahr, die öfters in verschiednen Sammlungen zusammen stehn und um sich her einen matten graulichen Schimmer zeigen. Diese schwarzen Flecken belegt man eigentlich mit dem Namen Sonnenflecken, die weißen Streifen oder Flecken hingegen heißen Sonnensackeln. Man vermuthet daß diese Veränderungen durch eine die Sonne umgebende Atmosphäre veranlaßt werden. Die Größe der Sonne übertrifft alle zu ihr gehörigen Planeten so sehr, daß solche Körper, wie unsre Erde, beinahe anderthalbe Millionen aus ihr geschaffen werden könnten. Sie ist von der Erde nicht immer gleichweit entfernt, weil die Erde sich nicht in einem vollkommenen Kreis um sie beweget. Ihre mittlere Entfernung von uns beträgt 21 Millionen Meilen. Von den Planeten sind bloß zwei, nämlich Mercur und Venus der Sonne näher als unsre Erde; alle übrigen haben einen zum Theil beträchtlich größern Abstand. Früher waren bloß sechs Planeten nämlich Mercur, Venus, Erde, Mars, Jupiter und Saturn bekannt, aber Herschel entdeckte 1781 einen neuen Planeten, den man in der Folge Uranus nannte, jenseits des Saturnus; und lange bemerkten die Sternkundigen zwischen Mars und

Jupiter eine auffallende Lücke, bis man endlich auch hier seit dem Jahre 1800 vier neue Planeten (vielleicht die Trümmer eines in dieser Himmelsgegend gewesen größern Sternes,) welche die Namen Ceres, Pallas, Juno und Vesta führen, entdeckte. Die Planeten folgen demnach rücksichtlich ihrer Entfernung von der Sonne folgendermassen aufeinander: 1. Mercur, 2. Venus, 3. Erde mit ihrem Monde, 4. Mars, 5. Vesta, 6. Juno, 7. Pallas, 8. Ceres, 9. Jupiter, 10. Saturn, 11. Uranus. Dieser Ordnung gemäß sollen nun die Planeten mit ihren Merkwürdigkeiten angezeigt werden.

1. Mercur.

Er ist der Sonne am nächsten, in dem seine Entfernung von ihr nur 8 Millionen Meilen beträgt. Er ist sechszehnmal kleiner als die Erde und vollendet seine Bahn um die Sonne in 88 unserer Tage, so daß im Mercur ein Jahr nicht ganz so lange dauert, als bei uns ein Vierteljahr. Sein kleinster Abstand von der Erde, wenn er zwischen ihr und der Sonne sich befindet, beträgt beinahe 11 Millionen und sein größter Abstand, wenn er über der Sonne steht, beinahe 31 Millionen Meilen. Sein Licht ist weiß und hell, doch sieht man ihn, weil er wegen seiner Nähe bei der Sonne bald von dem Lichte der Morgen; bald von dem der Abenddämmerung überstrahlt wird, (denn auch er ist wie

die Venus gewissermassen nur am östlichen oder westlichen Himmel sichtbar) nur selten mit unbewaffneten Augen. Aus Flecken und andern auf seiner Oberfläche wahrnehmbaren Veränderlichkeiten hat Schröter nicht nur das Daseyn von Gebirgen und eines Luftsphären, sondern auch die Aendrehung dieses Planeten binnen 24 Stunden hergeleitet, wodurch also die Länge eines Tages auf dem Mercur mit unsern Erdtagen ziemlich übereinstimmen würde. Da Mercur innerhalb der Erdbahn um die Sonne läuft, so muß er seine gegen die Sonne zu gekehrte Hälfte bald ganz, bald nur zum Theil gegen uns kehren, bald auch ganz von uns abwenden. Ist er also ein dunkler Körper, so muß er, wie unser Mond bisweilen mit vollem Lichte, bisweilen nur zum Theil erleuchtet scheinen und bisweilen ganz unsichtbar seyn; was wirklich seit der Erfindung der Fernrohre ganz deutlich und unzweifelbar wahrgenommen worden ist. Auch muß der Mercur wegen seiner geringen Entfernung von der Erde bisweilen zwischen die Sonne und die Erde zu stehen kommen und also ein Art kleiner Sonnenfinsternisse verursachen — welche man Mercur's Durchgänge durch die Sonne nennt, wovon sich der nächste den 5ten Mai 1832 ereignet wird.

Die Fortsetzung folgt im nächsten Jahre.

Vorsichtsregeln bei Gewittern.

Wie nahe oder fern ein bestimmter Ort von einem nahenden Gewitter sey, läßt sich nach der Zeit berechnen, die zwischen dem Blitz und dem dazu gehörigen Donner verfließt. Es ist nämlich entschieden, daß jeder Schall, also auch der Donner, in einer Secunde etwa tausend Fuß, folglich in höchstens 24 Secunden eine teutsche Meile durchläuft. Hört man nun den Donner z. B. erst 6 Secunden nach dem Blitze, so ist das Gewitter noch eine halbe Stunde von uns entfernt; hört man den Donner 12 Secunden nach dem Blitze, so steht das Gewitter noch eine Stunde von uns u. s. w.

Ob Gewitter nahe kommen oder auf welcher Seite sie vorbeiziehen dürfen, läßt sich am Tage aus dem Zuge der Gewitterwolken und bei Nacht ziemlich genau daraus abnehmen, ob die Blitze immer in gerader Linie sich nähern, oder sich und nach immer mehr links oder rechts erfolgen. Zuweilen überraschen uns aber auch Gewitter ganz unerwartet. Dies ist dann der Fall, wenn sich Gewitterwolken gerade über uns zu bilden anfangen. Denn hier

* Sechs Secunden verfließen ohngefähr bei man ein zweifolbiges Wort, etwa das Wort: Sechs sechsmal hintereinander deutlich ausspricht.

kündigen sie sich sogleich durch einen nahen heftigen Schlag an.

Der Gewitterstoff bildet einen Dunstkreis um die Wolken, welcher oft der Erde so nahe ist, daß auf ihr alle die Gegenstände in große Gefahr kommen, durch welche die electriche Flüssigkeit einen Abfluß gewinnen kann. Diese Nähe des Gewitterstoffes kündigt sich so an, daß leichte Körper, wie Staub, Strohhalme u. s. w. in die Höhe gehoben werden, oder daß man mit dem Gesichte gleichsam in einem Spinnengewebe zu seyn glaubt u. s. w.

Je niedriger eine Gewitterwolke steht, um so gefährlicher ist sie, je höher aber die Dünste gehoben werden, desto seltener, doch aber desto heftigere Ausbrüche gegen die Erde erfolgen dann. Die Wolken sind in diesem Falle hell, aufgethürmt und sehr senählich. Heftige Regengüsse vermehren die Gefahr, weil die Blitze dadurch leichter und häufiger nach der Erde geleitet werden. Auch sehr trockne Luft vermehrt die Stärke des Gewitters; es blitzt dabei zwar seltner aber fast alle Blitze brechen mit Heftigkeit gegen die Erde. Beim Abzuge ist das Gewitter bisweilen gefährlicher als beim Anzuge, weil der Blitz zu seiner Bewegung eine gewisse Zubereitung der Luft erfordert, welche erst geschieht, wenn das Wetter eine Weile über einem Orte gestanden hat. Die gefährlichsten Stellen zur Zeit des Gewitters sind:

1. Orte wo einzelne Bäume stehen, besonders Eichen, Pappeln und Weiden.
2. Orte mit unreinen, stinkenden und brennbaren Materialien.
3. Wo viele Dünste von Menschen und Vieh oder auch Wasserdünste angehäuft sind.
4. Der unter dem Rauchfange befindliche Feuerherd.
5. Nahe am Wasser oder auf Berggipfeln gelegne Gebäude, Thürme, Kirchen.
6. Nahe an Wänden, Pfeilern und in den Winkeln der Zimmer — die meiste Sicherheit gewährt in Zimmern die Mitte.
7. Heuschaber, Scheunen und Ställe mit frischem stark ausdünstendem Heu.

In Privatgebäuden ist man in den untern Zimmern am sichersten, wenn sie nur trocken sind, und hier ist wieder die meiste Sicherheit in einem geräumigen hohen Zimmer, weil Blitzstrahlen gewöhnlich hoch und an den Decken hinfahren und weil in solchen auch der Schwefeldampf nicht so leicht erstickend wirken kann. Bei Annäherung des Gewitters verschaffe man sich in seinem Zimmer durch Oeffnung von Fenstern und Thüren reine Luft, und damit diese nicht durch Ausdünstung wieder verunreinigt

werde, lasse man nicht zu viele Personen zugleich um sich seyn.

Während des Gewitters selbst lasse man das Fenster oder die Thüre offen, das Fenster, wenn das Gewitter von der Seite kömmt, wo die Thüre sich befindet und die Thüre im entgegengesetzten Fall, damit man nicht, wenn ein Blitz durch das Zimmer fahren sollte, durch die erstickende Luft getödtet werde.

Zur Nachtzeit verlasse man beim Gewitter das Bett als den Ort, wo die meisten den Blitz leitenden Dünste angehäuft sind, und wo möglich, auch das Schlafgemach selbst.

Man stelle sich auch keinen Spiegel nahe oder gegenüber, weil das Metallbelege desselben ein Leiter der Electricität ist, und wenn er durch den Blitz zer Sprengt wird, große Beschädigung entstehen können.

Eben so ist es Regel der Vorsicht, bei Gewittern alles Metall, folglich auch das Geld von sich zu legen.

In Städten vermeide man während des Gewitters die allzuengen Gassen, weil man in ihnen den Mauern allzu nahe ist; in breiten Straßen suche man vorzüglich die Mitte und komme den Dachrinnen nicht zu nahe, weil das in ihnen herabstürzende Wasser dem Blitze zu einem guten Leiter dienen kann.

Befindet man sich in einem Walde, wenn sich ein Gewitter naht, so muß man ihn vor der Ankunft desselben verlassen; ist dieß aber nicht möglich, so vermeide man wenigstens, so viel man kann, die Nähe der Bäume und suche sich eine Stelle aus wo sie weniger dicht stehen, am besten ein von Bäumen umschlossnes freies Plätzchen, wo man vor den Blitzstrahlen am sichersten ist.

Befindet man sich auf freiem Felde so entferne man sich von allem Gewässer und solchen Stellen, wo unreine Ausdünstungen sind, von großen Körpern als Bäumen, beladenen Wagen, Pferden u. s. w. Von einzeln stehenden Bäumen, Hügeln, Häusern und allen hohen Gegenständen muß man sich wenigstens 20 bis 30 Schritte entfernt halten. In Hohlwegen, oder unter geräumiger überhängender Felsen lehne man sich nicht an.

Sicherheit kann man auch in trocknen Höhlen unter der Erde suchen, wenn in sie kein Wasser von außen fließen kann. Findet man im Freien gar keinen Schutz, so lege man sich lieber auf die Erde hin, weil man beim Stehen weit mehr in Gefahr ist, — zumal wenn man bei großer Nähe des Gewitters bemerkte, daß metallne Knöpfe an den Kleidern oder andre metallne Dinge mit Feuerbüscheln überzät erscheinen.

Schnelles Laufen, Fahren, Reiten ist zu vermeiden, weil dadurch erstens bei Menschen und Thier

ren Schweiß und zweitens ein bei Ungewittern gefährlicher Luftzug verursacht wird.

Hirten, Feldarbeiter und Alle, welche zur Zeit eines Gewitters auf freiem Felde bleiben müssen, können sich am besten sichern durch eine 20 bis 30 Fuß lange in die Erde gesteckte und oben mit einer eisernen Spitze versehenen Stange, von welcher ein eiserner Drath bis auf die Erde herabreicht. Um eine solche Stange können in einer Entfernung von etwa 20 Schritten mehrere Personen sicher stehen. Ähnliche Stangen könnten auch in Dörfern zur Sicherheit der Dorfwohnungen gebraucht werden; nur müßte jede Stange einige Schuh höher seyn als das Gebäude, welches sie schützen soll.

Fußgänger können sich leicht eines hohlen electrischen Spazierstockes bedienen, auf welchen eine messingne Spitze aufgeschraubt wird, von der man eine metallne Vorte mit einem Kettchen und einer Kugel zu unterst, um sie beim Gehen gestreckt und vom Körper wegzuhalten, herab auf die Erde hängen läßt, indem man den Stock zur Zeit des Gewitters auf die Schulter nimmt und seine Spitze nach dem Gewitter zuwendet, so daß sie über den Kopf erhaben ist. Selbst zu Pferde und auf Fuhrwerken kann man sich dieser Gewitterstöcke bedienen. Auch können die Regenschirme, wenn man sie mit einer ähnlichen Ableitung versehen läßt, zu Gewitterschirmen werden.

Ein Reiter oder ein auf einem offenen Wagen Fahrender ist wegen der größern Höhe noch mehr in Gefahr. Daher steige ein Solcher lieber ab und stehe oder setze sich in einiger Entfernung vom Pferde oder Wagen auf die vom Stande des Gewitters entgegengesetzten Seite und zwar beim Wagen gegen dessen Hinterthil, weil wegen der vorgespannten Thiere und des mehrern Eisens die Gefahr um die Vordertheile größer ist.

In einer Kutsche läuft man, wenn inwendig nicht allzuviel Metall als: Geld und dergleichen vorrathen ist, zwar weniger Gefahr, weil die metallnen Knöpfe zu oberst, die vielen Nägel u. s. w. meistens einen ziemlich guten Ableiter für den Blitz gegen das Eisenwerk der Räder und von ihren Schienen bis in die Erde machen; nur muß man darin soviel möglich in der Mitte sitzen und sich an keine der Seiten anlehnen. Indessen bleibt es doch immer rathsamer abzusteiigen und sich gleichfalls gegen den Hintertheil der Kutsche auf der von dem Gewitter abgewandten Seite einige Schritte von ihr zu entfernen. Durch eine oben aufzuschraubende Spitze, wovon an den Seiten des Kastens Schienen herabgehen, an welche eine bis an die Erde herabgehende Kette gehängt wird, sind auch Kutschen leicht zu sichern.

Marsch = Route.

Der von Hermannstadt über Temeswar Ofen bis Wien angestellten Posten, als:

Szetsel	1.	Komlos	1.	Dorogh	1.
Reismarkt	1.	Mokrin	1 u. h.	Neudorf	1.
Mühlent.	1 1/4.	Kanisa	1.	Reismühl	1 1/4.
Schibot	1 1/4.	Horgos	1 1/4.	Komorn	1.
Szafwaros	1.	Szegedin	1.	Acs	1.
Deva	1 u. h.	Szatmar	1.	Söny	1.
Lesnet	1.	Kis-Telek	1.	Raab	1.
Dobra	1.	Peteny	1.	Hochstraß	1 u. h.
Czoczed	1.	Felegyhaza	1	Wieselburg	1.
Kossowa	1.	Paka	1.	Raggendorf	1.
Facset	1.	Ketskemet	1.	Kittsee	1.
Bosur	1 u. h.	Feldeack	1.	Haimburg	1.
Lugos	1.	Derkeny	1.	Nigelsbrunn	1.
Kissets	1.	Inats	1.	Fischament	1.
Kekus	2.	Ocsa	1.	Schwöchat	1.
Temeswar	1 1/4.	Soroksar	1.	Wien	1.
Kl. Bezler.	1 1/4.	Ofen	1 1/4.		
Czadat	1.	Wörösw.	1 u. h.		

S. 57 1/4. Post.

Siebenbürgischer Postentours.

Von Hermannstadt bis
Klausenburg.

Szetsel	1.
Reisnarc	1.
Müllendach	1 1/4.
Carlsburg	1.
Löwisch	1.
Enyed	1.
Felwink	1. u. h.
Thorda	1.
Banyabl	1.
Klausenburg	1.

Von Hermannstadt nach
Bistritz.

Stolzenburg	1.
Marktellen	1. u. h.
Mediasch	1 1/4.
Elisabethstadt	1 1/4.
Schäßburg	1.
Nagy Kend	1.
Baja	1.
Maroswascharhely	1 u. h.
Szafregen	1. u. h.
Deckendorf	1. u. h.
Bistritz	2.

Von Hermannstadt bis
Kronstadt.

Giresau	1 1/4.
Bornbach	1.
Utscha	1.
Fogarasz	1. u. h.
Sarkany	1.
Wladany	1. u. h.
Kronstadt	1. u. h.

Von Hermannstadt über
den Rothenthurmer Paß
bis Bukarest.

Boiza	1. u. h.
Rinen	1. u. h.
Titeschty	2.
Selerut	3.
Argis	3.
Slatina	3.
Sayeschty	3.
Floreschty	3.
Bukarest	3.

STATUS PERSONALIS
EXCELSI REGII GUBERNII
MAGNI PRINCIPATUS
TRANSILVANIAE.

Excellentissimus ac Illustris-
simus Dominus Liber Baro IOANNES
JO'SIKA de Branyitska, Sacrae
Caesareo Regiae et Apostolicae Ma-
jestatis Camerarius, Status Ac-
tualis Intimus Consiliarius, et
universi Excelsi Regii per Magnum
Transilvaniae Principatum partesque
eidem reapplicatas Gubernii Praeses.

Consiliarii.

Excellentissimus Illustr. ac Reverendissimus Dominus NICOLAUS KOVATS de Csik Tusnád, Dei et Apostolicae Sedis Gratia Magni Principatus Transilvaniae *Episcopus*, S. C. R. A. M. Status et Excelsi Regii Gubernii Consiliarius utrobique Actualis Intimus et Commissionis Libr. Revisoriae Praeses.

Excellentissimus ac Illustrissimus Dom. Comes ADAMUS NEMES de Hidvég, Insignis Ord. Imperatoris Leopoldi Commendator, S. C. R. A. M. Camerarius, Status et Excelsi Regii Gubernii Consiliarius utrobique Actualis Intimus, et per Magnum Principatum Transilvaniae partesque eidem reapplicatas *Thesaurarius Regius*.

Excellentissimus ac Illustrissimus Dominus C. IOANNES KORNIS de Göntz Ruzka, S. C. R. A. M. Aulicus, Status et Exc. Regii in M. Transilvaniae Principatu Gubernii Consiliarius utrobique Actualis Intimus, et eisdem E. R. Gubernii *Vice - Praeses*.

Ill. Dominus DANIEL KLEIN de STRAUS-
SENBURG, Insignis Ordinis Sancti Stephani Regis Apostolici Eques, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M. Principatus Transilvaniae Gubernii Consiliarius Actualis Intimus, et Incl. Exactoratus Provincialis *Praeses*.

Ill. Dominus SIGISMUNDUS KATONA de Sáros Berkelez, S. C. R. A. M. Excelsi Regii Gubernii M. Principatus Transilvaniae Consiliarius Actualis Intimus.

Ill. Dominus ALEXIUS CSEREI de Nagy-Ajta, S. C. R. A. M. Excelsi Regii Gubernii M. Principatus Transilvaniae Consiliarius Actualis Intimus.

Ill. Dominus C. JOSEPHUS BANFFY de Losontz, S. C. R. A. M. Camerarius, et Excelsi Regii M. Principatus Transilvaniae Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

Ill. Dominus L. Baro JOSEPHUS de BRUCKENTHAL, S. C. R. A. M. Camerarius, Excelsi Regii M. Principatus Transilvaniae Gubernii Consiliarius Actualis Intimus, et

per eundem Principatum *Supremus Commis-*
sarius Provincialis.

Ill. Dominus STEPHANUS BELDI de Uzon
S. C. R. A. M. Camerarius, Excelsi Regii
M. Principatus Transilvaniae Gubernii Con-
siliarius Actualis Intimus.

Ill. Dominus STEPHANUS GEBBEL, S. C.
R. A. M. Excelsi Regii M. Principatus Tran-
silvaniae Gub. Consiliarius Actualis Intimus.

Ill. Dominus C. LADISLAUS LAZAR de
Szárhegy, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M.
Principatus Transilvaniae Gubernii Consilja-
rius Actualis Intimus, *et Cancellarius Pro-*
vincialis.

Ill. Dominus IOANNES WACHSMANN, S.
C. R. A. M. Excelsi Regii M. Principatus
Transilvaniae Gubernii Consiliarius Actualis
Intimus, *et Inclytæ Nationis Saxonicae Co-*
mes.

Ill. Dominus L. B. JOSEPHUS NALATZI
de Eadem, S. C. R. et A. M. Camerarius,
et Excelsi Regii M. Principatus Transilva-
niae Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

Ill. Dominus C. LUDOVICUS GYULAI de
Maros Némethi et Nadaska, S. C. R. A.
M. Camerarius, et Excelsi Regii Gubernii
Consiliarius Actualis Intimus.

Ill. Dominus ANTONIUS SEBESS de Ziláh,
S. C. R. et A. M. Excelsi Regii M. Prin-
cipatus Transilvaniae Gubernii Consiliarius
Actualis Intimus.

Secretarii Actuales Intimi.

D. Antonius Hollaki de Kis Halmágy.

D. Andreas Wenner.

D. Ladislaus Ajtai de M. Lápos.

D. Samuel Papp de M. Csügöd.

D. Carolus Conrad de Sonnenstein, *qui et*
Director Registraturæ et Archivi.

D. Stephanus Bartha de Ders.

D. Gregorius Balási de Kálfon Impérfalva.

D. Iosephus Theil.

D. Sigismundus Malom.

D. L. B. Franciscus Kemény de M. Gy. Mon.

D. Stephanus Ugron de Abrahámfalva.

D. Michael Sala de Enlaka.

- D. Ladislaus Vajda de Sós Mező.
D. Michael Bertleff.

Secretarii Supernumerarii.

- D. L. B. Ladislaus jun. Banffy de Losontz,
S. C. R. A. M. Camerarius, *Inclyti Comitatus Krasznensis Administrator.*
D. C. Joannes Nemes de Hidvég, S. C. R. A.
M. Camerarius, *Inclyti Comitatus Albae Superioris, item Inclyti Districtus Terrae Fagaras Administrator.*
D. C. Franciscus Béli de Uzon, S. C. R.
A. M. Camerarius.
D. C. Otto - Degenfeld de Schomburg.
D. C. Gregorius Kun de O'sdola.

Concipistae Actuales.

- D. Samuel Nagy de Radnótfája.
D. Stephanus Irmay de Nyárad Gálfalva.
D. Ludovicus Zejk de Zejkfalva.
D. Ludovicus Lészai de Fagaras.
D. Carolus Gebbel.
D. Josephus Biro.

- D. Andreas Nagy de Bethlenfalva.
D. Ignatius Pál de Lövete.

Concipistae Supernumerarii.

- D. C. Josephus junior de Bethlen, S. C. R.
A. M. Camerarius.
D. C. Paulus junior Bethlen de eadem.
D. L. B. Josephus Bornemifza de Kálfon.

Officium Registraturae et Archivi.

Director.

- D. Carolus Conrad de Sonnenstein, *vide inter Secretarios.*

Vice Registrator.

- D. Iosephus Turi de Tamásfalva.

Registrantes.

- D. Samuel Brenner de Brennerberg.
D. Andreas Kraus de Ehrenfeld.
D. Sigismundus Békesi de Gy. Sz. Király.
D. Paulus Biró de H. Sz. Márton.

Officium Expediturae.

Director vacat.

Adjuncti.

- D. Samuel Otsai.
D. Ioannes Conrad de Heydendorf.
-

Officium Protocolli, Consilii et Exhibitor.

Director vacat.

Vice Protocollista in Judicialibus.

- D. Ludovicus Donáth de Nagy Ajta.
Adjunctus vacat.
-

Cancellariae Majoris Furati Notarii.

- D. Ignatius Némethi de Szath. Némethi.
D. Joannes Szakadáti.
D. Ladislaus Lengyel.
D. Georgius Dobay de Kis Doba.
D. Carolus Bülgözdí de Bülgözd.
D. Benjamin Olofz.
D. Joannes Gáál.
D. Joannes Beringer.

- D. Josephus Balás.
D. Sigismundus Szatsvai de Létzfalva.
D. Michael Szegedi de Zetelaka.
D. Samuel Bányai.

- D. Samuel Késimárki.
D. Daniel Nagy.
D. Georgius Balog de Déés.
D. Josephus Buczy.
D. Alexander Farkas de Bölön.

- D. Wolfgangus Bátori de Nyir Bátor.
D. Georgius Nagy.
D. Paulus Istvánfi de Madefalva.
D. Ignatius Winkler.
D. Carolus Schuster.
D. Josephus Ketheli de Nagy Kethel.

- D. Stephanus Emberi.
D. David Csiki.
D. Samuel Lötsei de Spilenberg.
D. Josephus Ferentzi de Harasztkerék.
D. Josephus Kleinkauf.
D. Petrus Gseh de Alsó Csernátón.

- D. Daniel Aranka de Zágón.
 D. Andreas Kun.
 D. Franciscus Conrad.
 D. Carolus Hodor de K. Sz. Lélek.
 D. Ioannes Némethi de Szath. Némethi.
 D. Antonius Csiki.
 D. Iosephus Pataki de Déésfalva.
 D. Ludovicus Boér de Szkore.
 D. Jonathan Hári.
 D. Samuel Intze.
 D. Ludovicus Szabó de Cs. Sz. Márton.
 D. Fridericus Gebbel.

Diurnistae.

- D. Iosephus Andrási.
 D. Carolus Foris.
 D. Ioannes Déáki.
 D. Ioannes Posóni Kováts de Bürkös.
 D. Franciscus Finta de Harai.
 D. Alexander Sinkai de eadem alias Boér.
 D. Samuel Nagy de Radnótfája.
 D. Samuel Wenner.
 D. Fridericus de Stock.

- D. Ludovicus Kelemen de N. Ernye.
 D. Michael Hari.
 D. Alexius Demién de Farkaslaka.
 D. Alexander Mike.
 D. Aloysius Vajda de Kolosvár.
 D. Michael Fekete.

Linguae Valachicae Translator.

- D. Demetrius Rátz.

Advocatus Pauperum et Subditorum.

- D. Stephanus Cs. Fülei de Füle.
Janitor Consilii. D. Ios. Szabó alias Simon.

Servitores.

- Georgius Molnár, *penes Archivum.*
 Ioannes Székely, *penes Prot. Expeditorum.*
 Aloysius Benedek, *penes Consilium.*
 Iosephus Bodo, *penes Expedituram.*
 Ladislaus Molnár, *penes Archivum.*
 Michael Zeitler, *penes Expedituram.*
 Ioannes Potsch, *penes Consilium.*

Mediastini.

- Mathias Girisits. Ioan. Müller. Ioannes Beréti.

Directio Aedilis.

Director.

D. Fridericus Thalinger.

Adjuncti.

D. Franciscus Bürger.

D. Samuel Hermann.

Geometrae Provinciales.

D. Antonius Gaiser.

D. Michael Schiverth.

D. Ludovicus Hertzeg, *Stip. Pract.*

Procuratores apud E. R. G. agentes.

D. Iosephus Kováts de Tamásfalva, *Fiscalis.*

D. Paulus Simo de Kis Solymos.

D. Michael Fodorpataki.

D. Franciscus Gyergyai de Kis Solymos.

D. Iosephus Nagy de Harasztkerék.

D. Ioannes Váradi de Kövend.

D. Antonius Szabó de Zágón.

D. Ladislaus Seres de Széts.

D. David Barla de Várfalva.

D. Stephanus Benkö de Arkos.

D. Martinus Mako de Dátos.

D. Samuel Hints de Farkaslaka.

D. Daniel Jónás.

D. Franciscus Agota de Székely Udvarhely.

D. Franciscus László de Kálfon Jakabfalva.

D. Sigismundus Jaksi de Kusal.

D. Iosephus Gyulai.

D. Iosephus Nemes.

D. Franciscus Horváth de Illentzfalva.

Cursorum Provincialium et Quartir. Magister.

D. Stephanus Sándor de Sz. Domokos.

Cursores seu postae Provinciales.

Antonius Csibi.

Martinus Tartler.

Iosephus Szentpáli.

Franciscus Kováts.

Alexander Fodor.

Samuel Molnár.

Iosephus Nagy.

Michael Timár.

Joannes Kolo'svári.

Stephanus Szabó.

Iosephus Bergai.

Supremus Commissariatus Provincialis.

Supremus Commissarius Provincialis.

Illustrissimus Dominus L. Baro JOSEPHUS
de BRUCKENTHAL. *Vide Gubernium.*

Adjuncti Commissarii Provinciales.

- D. Paul. Gáborfi de Tekeröpaták, *Distr. Bistr.*
- D. Leop. Nob de Benedicti, *Distr. Cibiniens.*
- D. Paulus Matskási de Tinkova, *Distr. Claud.*
- D. Ios. Mara de F. Szálláspataka, *Distr. Dev.*
- D. Franc. Túri de Tamásfalva, *Distr. Coron.*

Assistens, seu Referens.

D. Paulus Darotzi de Sz. Udvarhely.

Concipista.

D. Iosephus Czekelius de Rosenfeld.

Rationum Officialis.

D. Franciscus Kenderesi de Felső-Szálláspataka, *qui et Honorar. Concipista Gubernialis.*

Cancellistae.

- D. Ioannes Georgius Vankhely de Seeberg.
- D. Samuel Lucas Mederus.
- D. Carolus Müller.

- D. Carolus Fridericus Jekeli.
 - D. Ioannes Hofszu de Kiss Nyires.
 - D. Franciscus Szász de Malomfalva.
 - D. Iosephus Intze de Kis Batzon.
 - D. Antonius Boér de Nagy Berivoj.
 - Janitor* Ioannes Knall.
-

Officium Cassae Provincialis.

Perceptor Generalis.

D. Michael Soterius de Sachsenheim.

Contrarotularius.

D. Mathias Darotzi de Sz. Udvarhely, *qui et Cassae Subdelegatae Claudiopolit. Administrator et Taxator Gubernialis.*

Liquidator.

D. Andreas Hann de Haunenheim.

Cassae Officiales.

- D. Antonius Keresztes de Bánkfalva, *penes Cassam Claudiopolitanam.*
- D. Georgius Bors de Cs, Sz. Király, *penes Cassam Cibiniensem.*
- D. Carolus Conrad, *Diurnista.*
- Servitor.* Martinus Wagner.

Exactoratus Provincialis.

Praeses.

Illustrissimus Dominus DANIEL KLEIN de
STRAUSSENBURG, *vide Gubernium.*

Exactor Provincialis.

D. Iosephus de Koller.

Vice Exactor Provincialis.

Vacat.

*Departementa Contributionale, Perceptorale,
Pupillare et Allodialia.*

Rationum Consultores.

- D. Alexander Dózsa de Makfalva.
- D. Gregorius Szabó de Zetelaka.
- D. Iosephus Cseke de N. Sz. Péter.
- D. Michael Györffi de Cs. Csatoszeg.
- D. Ioannes Kintses de F. Varsány.

Registrator.

D. Michael Bell.

Rationum Officiales.

- D. Fridericus de Adlershausen.
- D. Franciscus Ferentzi.
- D. Laurentius Daniel de Berzété
- D. Daniel Sándorházi de Gents.
- D. Simon Tompa de K. Borosnyó.

D. Ioannes Istvánffi.

D. Iosephus Rétsi, *in aedilib.*

D. Mathias Lang.

D. Antonius Czirják.

D. Samuel Filep de Deáki.

D. Franciscus Köpetzi de eadem.

D. Wilhelmus de Koller.

D. Dionysius Jók de Szemeria.

D. Antonius Dobokai de eadem.

D. Samuel Artz.

Ingrossitae.

- D. Antonius Krakovitzer, *Registr. Adjunct.*
- D. Samuel Veszprémi de Balástelke.
- D. Michael Vajda de Sóós-Mező.
- D. Michael Szöts.
- D. Carolus Galistel.
- D. Iosephus Máté de Zetelaka.
- D. Georgius Hiemesch.
- D. Franciscus Imre de Etfalva.
- D. Stephanus Szigethi.
- D. Iosephus Szabó.

Accessitae.

- D. Stephanus Intze de N. Bätzon.
- D. Stephanus Lugosi.
- D. Iosephus Brentsán.
- D. Ioannes Soofalvi de Etéd.

- D. Antonius Gynlai de N. Várad.
D. Abrahamus Dó'sa de Makfalva.

Diurnistae.

- D. Antonius Radzivil de Radom.
D. Iosephus Szöts de Zetelaka.
D. Fridericus Dó'sa de Makfalva.
D. Michael Szentgyörgyi.
D. Stephanus Zonda.
D. Sigismundus Kovátsi.
D. Iosephus Csath.
D. Alexius Filker.
D. Ioannes Kayser.
D. Iosephus Follyovich.
D. Carolus Hirling.
D. Alexander Baranyai.
D. Iosephus Fartzádi.
D. Carolus Phleps.
D. Ladislaus Kontz.
D. Franciscus Matefi.

Janitor. Franciscus Benkö.

Servus. Georgius Fernolend.

Officii Famulus. Iosephus Boros.

INCL. TABULA REGIA JUDICIARIA.

Praeses.

- III. Dominus MICHAEL SZEKELY de Killyén, S.
C. R. A. M. Camerarius, Consiliarius Aulicus
et Inclytæ Tabulae Regiae per M. Transilva-
niae Principatum partesque eidem reapplicatas
Judiciariae Ordinarius *Praeses.*

Protonotarii.

- D. Paulus Augustinovits.
D. Ioannes Bartsai de Nagy Bartsa.
D. Adalbertus Szöts de Nagy Ernye.

Actuales Adsessores.

- D. Alexius Vajna de Páva.
D. Ladislaus Béldi de Uzon.
D. Franciscus Boér de N. Berivói.
D. Daniel Zejk de Zejkfalva.
D. Michael Földvári de Tants.
D. Gabriel Betegh de Csik Tusnád.
D. Ioannes Kakutsi de Felső Kápolna.
D. Samuel Sala de Enlaka.
D. Georgius Sárpataki de eadem, *Cons. Regius.*
D. Daniel Szentiványi de Sepsi Szentivány.

- D. Alexius Daniel de Vargyas.
 D. Iosephus Balási de Kálfon-Impérfalva,
Supernumerarii Adsessores.
 D. Ioannes Nep. Kozta de Belényes.
 D. C. Ios. Kun de Osdola S. C. R. A. M. Camerar.
 D. Sigismundus Cseh de Also Csernáton.
 D. L. B. Paulus Bornemisza de Kálfon,
Protocollista.
 D. Paulus Potsa de Hatolyka,
Archivarius.
 D. Stephanus Sikó de Bölön,
Protocolistae Praesidiis et Protonotariorum.
 D. Ludovicus Csizér de Gidófalva.
 D. Martinus Szöke de Magyarós.
 D. Sigismundus Keresztes de N. Batzon.
 D. Valentinus Veres de Arkos,
Pauperum Advocatus.
 D. Iosephus Bedö de Dálnak,
Fanitor. Iosephus Kováts.
Advocati penes Tabulam Regiam.
 D. Sigismundus Arkosi de eadem.
 D. Paulus Nagy de Fagaras.
 D. Ioannes Várhegyi de Létzfalva.
 D. Michael Pál de Felső Bóldog-Afzszonyfalva.
 D. Ioannes Burján de Kozárvár.
 D. Ioannes Mezei de Zágon.

- D. Daniel Tétsi de Barlabás.
 D. Ioannes Lányi de Késmark.
 D. Iosephus György de Ikland.
 D. Laurentius Hints de M. Vásárhely.
 D. Ludovicus Fekete de Lörintzfalva.
 D. Nicolaus Orbán de Markásfalva.
 D. Stephanus Lukáts de Borosnyo.
 D. Ioannes Szolga de Vargyas.
 D. Iosephus Várhegyi de Létzfalva.
 D. Stephanus Intze de Lisznoy.
 D. Iosephus Fülep de Vadad.
 D. Paulus Benkö de Kis Solymos.
 D. Iosephus Lörintzi.
 D. Alexander Paizs de Albis.
 D. Georgius Mihály de Sz. Simon et Bere.
 D. Franciscus Benkö de Arkos.
 D. Alexander Medgyes de Nyárad Sz. Imre.
 D. Michael Barthos de Albis.
 D. Michael Ilyés de Szathmár.
 D. Iosephus Szathmári de M. Vásárhely.
 D. Iosephus Nagy de Panit.
 D. Stephanus Viski de M. Vásárhely et Berekszátz.
-

STATUS PERSONALIS
EXCELSI REGII THESAURARIATUS
TRANSILVANICI.
IN CAMERALIBUS, MONETARIIS
et
MONTANISTICIS UNITI.

Praeses.

Excellentissimus ac Illustrissimus Dominus Comes
ADAMUS NEMES de Hidvég, Insignis Ordinis
 Imperatoris Leopoldi Commendator, S. C. R. A.
 M. Camerarius, Status et Excelsi Regii Guberni
 Consiliarius utrobique Actualis Intimus, et
 per M. Principatum Transylvaniæ Partesque re-
 applicatas Thesaurarius Regius.

Consiliarii Actuales.

- III. D. L. B. **PHILIPPUS** de GERLICZI S. C. R. A.
 M. Camerarius.
 III. D. **PHILIPPUS** a KERN.
 III. D. **IOANNES MICHAEL** de ROSENFELD.
 III. D. **LADISLAUS GALL** de Hilib, *Causarum*
Publico Fiscalium Ordinarius Director.
 III. D. **IOSEPHUS JUHASZ** de Káránsebes,
 Unus vacat.

Secretarii.

- D. Casparus Török de Kaditsfalva.
 D. Aaron Nob. de Budai.
 D. Samuel Maetz.
 D. Christianus Schimmert.
 D. Wolfgangus Cserei de N. Ajta.
 D. Ignatius Beringer.
 D. C. Iosephus Kemény de M. G. Mon. *Supern.*
 D. C. Georgius Béldi de Uzon, *Supern.*

Concipistae.

- D. Ioannes Gundhardt.
 D. Carolus a Stöhr.
 D. Franciscus de Fillenbaum.
 D. Carolus Eder.
 D. Ioannes Nemegyei de eadem.
 D. Stephanus Sánta de Csik Tusnád, *Supern.*

Conceptus Practicantes.

- D. Stephanus Bethléni de Kis Bethlén.
 D. Alexander Száva de Gogán Várallya.
 D. Samuel Gyergyai de Kis Solymos.
 D. Georgius Conrad *in Montanisticis.*
 D. Nicolaus Cseh de Sz. Katolna.
 D. Iosephus Ponori de eadem.
 D. Fridericus Müller.
 D. Ioannes Benedek de K. Batzon.

- D. Ioannes Mezei de N. Enyed.
D. Alexius Zákos de Thorda.
-

Registratura.

Registrator.

D. Georgius Thorvesten,

D. Christophorus Storch

D. Elias Dunka de Sajo

) Registrantes.

Expeditura.

Expeditior.

Vacat,

Cancellistae.

D. Lucas Wagner,

D. Carolus Rösler,

D. Simon Seeland,

D. Franciscus Benrad de Alpenfeld,

D. Franciscus Pelican,

D. Michael Bányai de N. Egrestö,

D. Carolus Fridericus Hirling,

D. Franciscus Bálinth de Lemhény,

D. Franciscus Wass de Oroshay,

D. Andreas Pálffi de Tartsafalva,

D. Franciscus Mark de Egerpataka,

D. Jacobus Feyér de K. Berivoj,

Accessista.

D. Josephus Denk,

D. Michael Thomas,

D. Nicolaus Moga

D. Carolus de Reissenfels,

D. Ioannes Tibád de Kaditsfalva,

D. Gregorius Kiss de S. Sz. György,

Honorarii Practicantes.

D. Carolus Moritz de S. S. György,

D. Franciscus Veress de Gyer. Szárhegy,

D. Alexius Horyáth de Telek,

D. Antonius Botár,

D. Alexius Pataki de Déésfalva,

D. Demetrius Aaron de Bíztra,

D. Petrus Mánn,

D. Stephanus Peielle,

D. Samuel Szász de Sz. Keresztur,

D. Ioannes Poppovits,

D. Paulus Szebeni,

D. Carolus Mihellyes,

D. Fridericus Bell,

D. Iosephus Brenner,

D. Demetrius Folyovits,

D. Carolus Dobokai de Doboka,

D. Gabriel Szalántzi de Sz. Tamás,

D. Sigismundus Kenderessy de K. Kenderessy,

D. Nicolaus Nemes,

D. Iosephus Dindár de Thyndáris ac Albo Caroli-
na S. R. Imp. Eques,

D. Ioannes Pfaff,

D. Franciscus Potsa,

D. Iosephus Arz,

D. Iosephus Kozák,

D. Franciscus Burger,

D. Adalbertus Sándor,

D. Ioannes Gergelyfi,

Fanitor Consilii. D. Ioannes Kuthi de Uzon.

Servi Cancellariae.

David Szabó, Ioannes Bukurin, Daniel Maté,

Ferdin. Wurmbaur, Iohann Schneider *Supern.*

Obequitatores.

Theod. Pap Kapolna, Franciscus Berlo.

Officium Protocolli Exhibitorum.

D. Ioannes Tartza, *Protocollista.*

D. Iosephus Nagy de Köpetz *Adjunctus.*

Exactoratus Cameralis.

Exactor.

D. Iosephus Kratzer,

Rationum Consultores.

D. Georgius Domokos de N. Bölön,

D. Dionisius Piringer,

D. Ioannes Binder,

Rationum Officiales.

D. Fridericus Lutsch,

D. Adolphus Chinetti,

D. Antonius Nob, de Kleeberg,

D. Iosephus Meltzer,

D. Carolus Wagner,

D. Carolus Hartmayer,

D. Salamon Szallo de Ka Poján,

D. Fridericus Royko,

D. Iosephus de Friedenfels,

Ingrossistae.

D. Ioannes Wayda de Kolosvár,

D. Franciscus Gélinek,

D. Iosephus Szentes,

D. Ioannes Purpriger,

D. Iosephus Wachsmann,

D. Ignatius Daniel de Borzete,

Accessistae.

D. Ioannes Beutl S. R. I. Eques de Lattenberg,

D. Iosephus Denk,

D. Ferdinandus Kein,

D. Nicolaus Liszai,

D. Fridericus Graef,

Honorarii Practicantes

- D. Carolus Csatt.
D. Antonius Moné.
D. Antonius Dobák.
D. Carolus de Cau.
D. Antonius Kynsburg.
D. Samuel Koller.
D. Carolus Hayser.
D. Iosephus Mészáros.
D. Demetrius Popovits.
D. Ferdinandus Ponczet de la Riviere.
D. Carolus Römer de Rawenstein.
D. Georgius Filep de Remete.
D. Carolus de Adlershausen.
D. Ioannes Frank *Diurnista penes Depart. Fundat.*
Servitor. Adalbert. Kozma. Daniel Szabó *Sup.*
Carolus Hamrich *Servitor penes Depart. Fund.*
-

Exactoratus Montanisticus.

Exactor.

- Ill. Dom. Carolus Müller L. B. de Reichenstein
S. C. R. A. M. Aulæ Familiaris et Consil. Mont.

Rationum Officiales.

- D. Fridericus Rünagel.
D. Ioannes Pagatsnik.
D. Ioannes Vest.

Ingrossista.

- D. Ignatius Ertl.
D. Alexander Haller, *Accessista.*
Officii Famulus Petrus Schmidt.
-

Officium Solutorium Camerale.

Tribunus Cameralis.

- D. Leopoldus Dobokai de Doboka,
Contrarotularius.
D. Theophilus Müller.
D. Ioannes Cziek *Cassirius.*
D. Carolus Czillich *Liquidator.*
Cassae Officialis.
D. Emericus Rendl S. R. I. Eques de Heintzenberg.
Cancellistae.
D. Carolus de Bausnern.
D. Andreas Czillman.
D. Carolus Höhn.
Diurnista vacat.
Servus Officii Adalbertus Schwartz.
-

Cassa Schedarum Relutionalium.

- D. Antonius Ruth *Cassirius.*
D. Iosephus Clyma *Controlorisans Cassae Officialis.*
D. Iosephus Dobokai de Doboka *Cassae Officialis.*
Servitor. Nicolaus Cserni.

Directoratus Fiscalis.

Ordinarius Director.

Ill. Dom. Ladislaus Gáll de Hilib Caus. P. Fiscalium Ordinarius Director.

Vice Director vacat.

Fiscales Procuratores.

- D. Iosephus Fülöpp de Ikland.
- D. Iosephus Kováts de Tamásfalva.
- D. Georgius Lokodi de Homorod Sz. Márton.

Protocellista vacat.

Registrans.

- D. Emericus Cziko de Csikmindszent.
- Cancellistæ actuales primae Classis.*
- D. Emericus Ujvári de Ersekujvár.
 - D. Gabriel Nagy de Szökefalva.
 - D. Iosephus Solymosi de Sz. Udvarhely.
 - D. Iosephus Nagy de Szökefalva.
 - D. Samuel Jósa de Kadi-sfalva.
 - D. Alexius Csávási de Eadem.
 - D. Ioannes Sigmond de Lembény.
 - D. Franciscus Winkler de Abrudbánya.
 - D. Iosephus Bogya de Ruda.
 - D. Gregorius Baranyai de M. Jára.

Classis secundae.

- D. Daniel Csizér de Gidofalva.
- D. Ladislans Koronka.

Accessista.

D. Ladislaus Faraga de M. Vásárhely.

Honorarii Cancellistae.

- D. Stephanus Kálloy de Sz. Udvarhely.
- D. Alexius Rosa de M. Vásárhely.
- D. Carolus Desö de Krizba.
- D. Nicolaus Basa de Egerpatak.
- D. Volfgangus Donáth de Pálos.
- D. Paulus Dunka de Sajo.
- D. Stephanus Csáni de Udvarhely.
- D. Ludovicus Jántso de Nyujtod.
- D. Stephanus Báthori de M. Vásárhely.
- D. Gregorius Sebestényi de Jantsal.
- D. Michael Hauchard.
- D. Iosephus Josa.
- D. Ioannes Démian.
- D. Iosephus Orbán.
- D. Franciscus Intze.

Servitor. Iosephus Szabo.

Archivum Fiscale.

- D. Antonius Béla de Hódos Registrator.
 - D. Ioannes Farkas de Illyén Registrans.
 - D. Martinus Gergelyfi de Orózhegy Cancellista.
- Servus Officii Iosephus Szabó.

Salinaris Directio.

Ill. Dominus Consiliarius Thesaurarialis et Salinaris Director Carolus Eques a Schindler.

Practicantes Stipendiati.

D. Iosephus Roemer de Rawenstein,
D. Iosephus Hauchard.

Practicantes Gratuiti.

D. Iosephus jun. Dohy de Szigeth,
D. Georgius Mészáros.

Inspectoratus Sylvanalis.

Primarius Sylvarum Magister.

D. Ioannes Marini,
D. Franciscus Seiffert *Actuarius.*

Practicantes Stipendiati.

D. Samuel Gieb,
D. Iosephus Wohlhirt,
D. Carolus Gromen.

Practicantes Honorarii.

D. Ioannes Mohr,
D. Samuel Stoika,
D. Andreas Stuckkeil,
D. Emanuel Balásitz,
D. Ioannes Eckardt.

Servus Officii Casparus Hawlitschek.

Lotteriae Administratio.

Administrator.

Vacat.

D. Iosephus Schwank *Contraloris. Rat. Ductor.*
D. Samuel Wachsmann de Birmannsthal *Archivar.*
D. Franciscus Mayer.)
D. Franciscus Keil) *Officiolantes.*
D. Ioannes Birgfellner *Accessista.*
Mediastinus Ioannes Linen.

Postae Praefectura.

Supremus Postarum Praefectus.

D. Ioannes Carloyszky.
D. Laurentius Hetzel *Contrarotularius.*
D. Vincentius Steger.)
D. Ignatius Behnel.) *Postae Officiales.*
D. Melchior Kowarzik *Practicans.*
Samuel Krempels *Tabellarius.*

Currus Postalis Expeditio.

Expeditior.

D. Carolus Redlhammer.
D. Laurentius Hetzel *Contrarotularius.*
Servus vacat.

STATUS PERSONALIS
INCLYTAE UNIVERSITATIS
NATIONIS SAXONICAE.

Praeses seu Comes Nationis.

Illustrissimus Dominus IOANNES WACHSMANN
S. C. R. A. Majestatis Regius, et Excelsi Regii
Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

D. Fridericus Schuller *Secretarius Comitialis.*

D. Guilielmus Conrad }
D. Franciscus Binder } *Accessitae.*

Inclyta Universitas.

Consistit e 22 Assessoribus, qui quolibet anno per
liberam Publicorum Electionem deputantur.

Actuarius seu Notarius Provincialis.

D. Ioannes Andreas Conrad, qui et primarius
Notarius Cibiniensis.

D. Carolus Kifsling *Archivarius.*

D. Fridericus Michael Herberth *Registrans.*

D. Sauerel Kain }
D. Iosephus Artz, } *Cancellistae.*

Obequitatores.

Georgius Gross, Leonhardus Mathias,
Servus Officii. Ioannes Brusz.

Revisoratus Commitialis.

Revisor.

D. Iosephus de Vajda

D. Michael Kloes,)
D. Andreas Schivert.) *Calculatores.*

D. Fridericus de Huttern *Ingrorista.*

D. Fridericus Artz *Accessista.*

Servus Officii. Stephanus Szent Mihály.

Officium Cassae Nationalis.

Perceptor.

Vacat.

Contrarotularius.

D. Michael Stephani.

Servus Cassae. Iosephus Muckenhuber.

MAGISTRATUS
LIBERAE REGIAEQ. CIVIT. ac SEDIS
CIBINIENSIS.

Officiales.

- D. Simon Schreiber, *Consul.*
D. Martinus Drotleff de Friedenfels, *Sedis Judex.*

Senatores.

- D. Martinus Nobilis de Hochmeister, S. C. R. A.
M. Consiliarius Regius, aurea Moneta majoris
ordinis condecoratus, *Supernumer.*
D. Simon Schochterus, *Sedis Inspector.*
D. Amadeus Valler, *Sedis Insp. et domini Talmats.*
D. Martinus Georgius de Hirling, *Villicus et Po-
litiae Director.*
D. Ioannes Andreas Conrad, *Ord. Not. et Prov.*
nec non Compagn. priv. Graecorum Reg. Commiss.
D. Ioannes Georgius Stenzl, *Inspector Dom. Corr.*
et Officiorum divis. Praeses.
D. Iosephus Gibel, *Quart. et Cebarum Xenodo-
chique Inspector.*
D. Samuel Soterius, *Reg. Percept. et Insp. Domin.*
D. Martinus Volf, *Inspector Dominialis.*
D. Ioannes Daniel Cziegler *Sedis Inspector.*
D. Michael de Huttern, *Inspect. Domini Szelistje.*

- D. Carolus de Vayda, *Regius Perceptor.*
D. Ioannes Georgius Bachner, *Fundi Elsmos. Insp.*
D. Carolus Neugeborn,
D. Ioannes Georgius Roth, *V. Notarius.*

Officiolantes.

- D. Ioannes Georgius Bayer, *Orator Communit.*
D. Carolus de Huttern, *Fiscalis.*
D. Ioannes Andreas Caspari, *Archiv. Magistr.*
D. Michael de Hirling, *Act. Communit. Centumv.*
D. Ioannes Fridericus Roth)
D. Mich. Fridericus Hoch) *Secret. Magistr.*

Cancellistae Magistratuales.

- D. Samuel Capp.
D. Michael Hartmann, *qui et Archivi Mag. Curat.*
D. Daniel Zay.

Officium Judicatus.

- D. Martinus Drotleff de Friedenfels *Sedis Judex,*
vide inter Officiales.
D. Samuel Frid. de Kessler)
D. Iosephus Mathias) *Secretar. Judic.*
D. Carolus Henrich)
D. Theophilus Kestner, *Curiae Publicae Praef.*

Officium Villicatus et Politiae.

- D. Martinus Georgius de Hirling *Villicus et Po-
litiae Director, vide inter Senatores.*

- D. Andreas Adam, *Geometra Circularis.*
 D. Ioannes Georgius Volff, *Duct. Satell.*
 D. Carolus Volff, *Fori Iudex Prim.*
 D. Ioannes Sissmann, *Fori Iudex Secundarius.*
 D. Ioannes Haupt, *Vig. Nocturn. Magister.*

Officium Sanitatis.

- D. Georgius Bock)
 D. Michael Artz) *Physici.*
 D. Andreas Kiltsch, *Chyurg.*

Obstetrices Nro. 3.

Officia Perceptoralia.

- D. Samuel Saterius,)
 D. Carolus de Vayda,) *Regii Perceptores.*
 D. Iosephus Theil, *Perceptor Allodialis.*
 D. Fridericus Hertel, *Contrarot.*
 D. Michael Czikeli,)
 D. Andr Buchholzer,)
 D. Michael Herberth,) *Exact. Reg. Contrib.*
 D. I. Georgius Hoenig,)
 D. Michael Sauer,)
 D. M. Theophilus Kaiser,)
 D. Ioannes Waldhütter,)
 D. Carolus Simonis,) *Rectificatores Com-*
 D. Iosephus Capp,) *missarii.*
 D. Ioannes Schreiber,)
 D. Samuel Schochterns,)

- D. Daniel Zekelius *Comm. Mag. Lign Focal. Mil.*
 D. Fridericus Müller *Comm. Mag. Naturalium.*
 D. Andreas Auner, *Taxae Vinariae Percept.*

Officium Quartiriale.

- D. Iosephus Gibel *Inspector, vide inter Senat.*
 D. Ioannes G. Volff *Domus Cassarmalis Curator,*
 D. Martinus Reschner) *Quartiriorum*
 D. I. Michael Schiverth,) *Magistri.*
 D. Michael Beer, *Oeconomus Cassarmalis.*

Fundorum et Pupillorum Inspectoratus.

- D. Simon Schreiber junior, *Inspector.*
 D. Samuel Schuster, *Secretarius.*

Officia Divisoratus.

- D. Ioan. G. Stenzl, *Officior. divisor. in Civ. Praes.*

In superiori Civitatis Circulo.

- D. Michael Vellman)
 D. Ioannes Zay) *Assessores.*
 D. Daniel Henrich, *Actuarius.*

In inferiori Civitatis Circulo.

- D. Samuel Fabritius)
 D. Daniel Müller) *Assessores.*
 D. Andreas Gobbel, *Actuarius.*

Instituta Curae Pauperum publica.

D. Iosephus Gibel, *Inspector, vide inter Senat.*

D. Adamus Schneider, *Curator.*

Institutum Elemosynarum.

D. Ioannes Georg. Bachner, *Inspect. vide int. Sen.*

D. Petrus Fackler, *Curator.*

